



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

**Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann,
Dr. Linus Förster, Susann Biedefeld u.a. SPD
Drs. 17/11490**

Bevölkerung und Flüchtlinge in Jordanien mit Trinkwasser versorgen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich beim Bund dafür einzusetzen, dass im Rahmen deutscher Entwicklungszusammenarbeit im Wassersektor darauf hingewirkt wird, die Bevölkerung und die Flüchtlinge in Jordanien mit Trinkwasser zu versorgen. Es soll mit finanziellen wie organisatorischen Maßnahmen dafür Sorge getragen werden, dass eine stabile Wasserinfrastruktur und ein nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement mit modernen Wasseraufbereitungstechnologien vor Ort aufgebaut bzw. umgesetzt werden.“

Berichtersteller: **Hans-Ulrich Pfaffmann**
Mitberichtersteller: **Dr. Martin Huber**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen federführend zugewiesen.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 44. Sitzung am 7. Juni 2016 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz hat den Antrag in seiner 54. Sitzung am 30. Juni 2016 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.
4. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 123. Sitzung am 14. Juli 2016 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Dr. Franz Rieger
Vorsitzender